

## Chronik des Turngaues Oberdonau

**10. November 1895:** Gründung des Turngaues Oberdonau in Donauwörth auf Betreiben der Vereine TV Dillingen (gegr. 1862), TV Gundelfingen (gegr. 1863) und TV Lauingen (gegr. 1869)

Mündlichen Überlieferungen zufolge sollen die Vereine Dillingen, Lauingen, Gundelfingen und später auch Günzburg nacheinander von einem wandernden Handwerksgelesen gegründet worden sein.

**Gründungsvereine:** wie oben, dazu die Turnvereine aus Donauwörth (gegr. 1862), Höchstädt (gegr. 1886) und Wertingen (gegr. 1862), Monheim (1895); einige Tage nach der Gründung kommt der TV Wemding (1892) hinzu.  
Bei der Gründung existieren darüber hinaus die Vereine TV Nördlingen, TV Oettingen (beide gegr. 1861), TV Harburg (gegr. 1863, erloschen ca. 1885), TV Pfaffenhofen (1887) und TV Bäumenheim (1894). Diese gehören weiterhin (bis auf den wieder aufgelösten TV Harburg) dem Turngau Augsburg an und treten erst ca. 1910 dem Turngau Oberdonau bei.

**Gesamtmitgliederzahl bei der Gründung:** ca. 200 Männer (Frauen waren noch nicht zugelassen)

Größter Verein bei der Gründung war der TV Donauwörth mit ca. 130 Mitgliedern.

**1. Gauvorsitzender:** Herr Immler, Maler und Zeichenlehrer aus Donauwörth (Vorname unbekannt) bis 1907  
**1. Gauturnwart:** Herr Siebenkees, Gymnasialturnlehrer Dillingen  
**2. Gauturnwart:** Herr Walter, Gundelfingen  
**Schrift-, Kassenwart:** Herr Kistler, Lauingen  
**Weitere Vorsitzende:** 1907-1912 unbekannt; 1912-1924 Paul Kistler, Buchdruckereibesitzer in Lauingen; 1926-1928 Herr Strauß, Nördlingen; 1928/29 Herr Langenwalder, Dillingen

## Die Entwicklung des Turngaues

**15. August 1896:** Beim 1. eigentlichen Bezirkstag mit Wettturnen nimmt der neuerrichtete Oberdonau-Gau teil. Das bei diesem Turnfest erstmals durchgeführte Einzel-Wettturnen – bis dahin war das sogenannte Riegenturnen die einzige Wettkampfform – wurde von einem kritischen Redner wie folgt kommentiert: "Legen wir die Hand aufs Herz und fragen wir: Kann es so weitergehen mit der Zunahme der Wettturner, und ist dieser Zustand ein gesunder? Wird dadurch nicht das Turnen zur reinen Preisjagd und zum Sport?"(!) Von einem damaligen Turnwart wurde auch "das eines Turners unwürdige Herauslaufen aus den Reihen während des Festzuges nach Kränzen und Blumensträußen" kritisiert

**09. September 1896:** Erster Gautag mit Wettturnen in Donauwörth. Der Gau besteht nunmehr aus 10 Vereinen mit 721 Mitgliedern, davon 260 Aktive.  
Erster Turnfestsieger: Karl Hicker, TV Donauwörth; 3. Platz: G. Schirm, TV Gundelfingen; 4. Platz: A. Ebner, TV Dillingen.  
Abschlußkommentar in der Chronik über das 1. Turnfest: "Würdig und schön verlief dieses 1. Gauturnfest des Oberdonau-Gaues, dessen Angehörige hierbei bestens bewiesen haben, voll und ganz entschlossen zu sein, das Turnwesen nach Möglichkeiten zu heben und verbreitern zu helfen."

**Ab 1900:** Nahezu jedes Jahr Durchführung eines Gauturnfestes, u.a. 1903 und 1906 aus Anlaß der Turnhalleneinweihung in Gundelfingen.

**8./9. Sept. 1900:** Teilnahme der Gauvereine am schwäbisch-bayerischen Bezirksturnen in Bad Wörishofen.  
Der Siegerliste dieses Turnfestes sind einige bemerkenswerte Plazierungen zu entnehmen:

Riegenwettturnen 1. Stufe:

3. Platz TV Lauingen; 6. Platz TV Gundelfingen; 18. Platz TV Bäumenheim;  
Dreikampf Einzel: 3. Platz Max Wiedemann, Gundelfingen; 4. Platz Neber,  
Dillingen; 14. Platz Alfons Holl, Donauwörth.

Die Chronik vermerkt u.a.: "Stürmische Heilrufe begrüßten die Sieger. Besonderes  
Hallo erweckte es, als der Turnwart des Siegervereins TV Neu-Ulm von zwei  
Fußartilleristen auf die Bühne getragen wurde."

- 15./16. Aug. 1908:** Gauvorsitzender Kistler, Lauingen konstatiert anlässlich des Bezirksturntages in Aichach den Vereinen des Turngaues Oberdonau "eifriges turnerisches Leben" und bemerkte, daß 41,1% der Mitglieder an den Turnübungen teilnehmen. Er forderte bereits damals, "daß das Turnen obligatorisch in den Volksschulen eingeführt werden solle und daß mindestens ein des Turnens kundiger Lehrer an jedem größeren Orte zur Verpflichtung der Abhaltung von Turnstunden angestellt werde."
- 08. April 1912:** (Ostersonntag!!) Turnerinnen und Turnwarte des Turngaues Oberdonau nehmen am "1. Lehrkurs für das Damen- und Mädchenturnen" in der Turnhalle des Turnvereins Augsburg teil. Vorgestellt werden hier "Entwicklung und Aufbau von Freiübungen", sowie Übungen am Reck, Barren und Pferd. Der damalige Bezirksvorsitzende Markmüller (Augsburg) schließt den Lehrkurs mit den Worten, daß "das Gezeigte gute Früchte bringen möge und das Frauen- und Mädchenturnen recht in die Höhe kommen möge."
- Juli 1912:** Der TV Dillingen veranstaltet aus Anlaß seines 50-jährigen Bestehens das Bezirksturnfest.
- Bis 1913:** Mit dem TV Harburg und dem MTV Neuburg schließen sich zwei weitere Vereine dem Turngau an; die Mitgliederzahl beträgt nunmehr bereits 1554 Personen; erstmals werden in Lauingen 18 und in Nördlingen 47 Frauen aufgenommen. Größter Verein ist mit 319 Aktiven der TV Nördlingen.
- 1914-1918:** Wegen des Krieges wird in den meisten Gauvereinen nach und nach der Turnbetrieb eingestellt. Die Turnhallen dienen als Lazarette und Kasernen, einige Vereine gründen Landsturmriegen und Jugendwehren. Die Vereine werden aufgefordert, "die Kriegstagebücher ordentlich zu führen, damit bei einer später erfolgenden Aufnahme unserer Beteiligung an dem großen Völkerringen ein getreues Bild vermitteln wird."
- 17./18. Juli 1920:** Nach achtjähriger Pause findet in Weißenhorn das 5. Schwäbische Bezirksturnfest unter Beteiligung von Turnern/innen aus dem Turngau Oberdonau statt. Die "Bezirkssteuer" wird von 5 Pfg. auf 20 Pfg. für jedes über 14 Jahre alte Mitglied erhöht.
- Ab 1920:** Es werden auch wieder Gauturnfeste (z.B. 1928 in Harburg), meist aus Anlaß von Vereinsjubiläen, durchgeführt.
- 13.-15. Aug. 1932:** Nördlingen führt, vermutlich als 2. Stadt im Turngau Oberdonau, ein Schwäbisches Bezirksturnfest durch. Der Festbeitrag beträgt 2,- Mark, die Übernachtung kostet 50 Pfg..
- 1. Oktober 1934:** Nach mehrjährigem Ringen wird die Auflösung des Turnbezirks sowie der Turngaue vollzogen. Der Turngau Oberdonau gehört nunmehr zum Turnkreis Nordschwaben. Der bisherige Turnbezirk Schwaben wird nunmehr von einem "Bezirksführer", die Turngaue von einer Kreisführung, bestehend aus Kreisführer, Kreiskassier und Kreisschriftführer geleitet.
- 1934 und 1936:** Unterkreisturnfest in Harburg
- 1938:** Das Deutsche Turnfest in Breslau wird trotz der propagandistisch mißbrauchten NS-Machtdemonstration für die Teilnehmer aus dem Turngau ein großes Erlebnis.

- 1939-1945:** Wegen des 2. Weltkrieges wird der Turnbetrieb in den meisten Vereinen eingestellt bzw. von Frauen aufrechterhalten.
- 1946-1950:** Das Verbot der Besatzungsmächte, fehlende Mitarbeiter und fehlende Turngeräte machen den Neubeginn schwer. Trotzdem gelingt die Wiederaufnahme des Turnbetriebs in allen Turnvereinen, eine Vielzahl neuer Vereine werden gegründet. Der vormalige Turngau Oberdonau nimmt seine Arbeit unter dem Namen "Turnbezirk Nordschwaben" auf. Auf Grund der noch nicht gefestigten Strukturen kommt es zu häufigen Wechseln der Fachwarte. Erster Vorsitzender des neuen Turnbezirks wird Hans Bauer (Ort unbekannt). Die ersten Turnfeste werden durchgeführt  
1947 in Neuburg; 1948 in Donauwörth; 1949 in Günzburg; 1950 in Höchstädt.
- 28. Oktober 1951:** Dr. Felix Schnitzer, Donauwörth, wird zum 1. Vorsitzenden gewählt, 2. Vorsitzender wird Karl Strasser, Wertingen. Dem Bezirk gehören inzwischen 30 Vereine an.
- 1952:** Bezirksjugendtreffen in Burgau
- 1953:** Bezirksjugendturnfest in Neuburg mit über 500 Teilnehmern, Bezirksturnfest in Wertingen mit 383 Teilnehmern.
- 06. Dezember 1953:** Karl Strasser (Wertingen) wird 1. Vorsitzender.
- 27. Mai 1954:** Auf dem "Bock" bei Harburg wird das Ehrenmal für die im Krieg gefallenen eingeweiht.
- 22. August 1954:** Auf dem "Bocksportfest" in Harburg wird erstmals auch Gerätturnen durchgeführt.
- 16. November 1954:** Vergleichskampf Turnbezirk Nordschwaben gegen Landshut.
- 1955:** Bezirksturnfest in Donauwörth mit 638 Wettkämpfern.  
Durch Eingliederung einiger Vereine in andere Turnbezirke reduziert sich die Zahl der Vereine Nordschwabens auf 27.
- 04. Dezember 1955:** Umbenennung des Turnbezirks Nordschwaben in "Turngau Oberdonau".
- 1956-1963:** Gauturnfeste in Wertingen (1956), Harburg (1957), Burgau (1958), Lauingen (1959), Nördlingen (1961), Wertingen (1962), Gundelfingen (1963)
- 1958:** Teilnahme mehrerer Gauvereine am Deutschen Turnfest in München.
- 1960:** Gauschüler- und Jugendbestenkämpfe werden durchgeführt
- 1961:** Aus Spenden der Landkreise Donauwörth, Nördlingen, Dillingen, Wertingen und Neuburg, sowie einiger Städte wird das Gaubanner beschafft. Das bereits vorhandene alte Gaubanner (Anschaffung unbekannt) wird nach dem Krieg zusammen mit verschiedenen Vereinsfahnen von den Amerikanern beschlagnahmt und mitgenommen.
- 1963:** Deutsches Turnfest in Essen
- 06. Dezember 1963:** Toni Kuster (Schretzheim) wird Nachfolger des zurückgetretenen 1. Vorsitzenden Karl Strasser, der zum Ehrenvorsitzenden ernannt wird.
- 1965:** Der Turngau Oberdonau führt als erster Gau Bayerns die Gauliga für verschiedene Altersklassen ein. Erstes Gau-Schüler und –Jugendturnfest in Monheim.
- 25./26. Juni 1966:** Gauturnfest in Dillingen

- 26. November 1966:** Gustl Markert, Harburg, wird zum Gauvorsitzenden gewählt.
- April 1967:** Der bisherige Gaujugendturnwart Ernst Eder, Monheim, wird nach dem Rücktritt des seit 1946 tätigen Oberturnwartes Hans Mölls neuer Gauoberturnwart.
- 03. Juli 1967:** Gau-Jugend und –Schülerturnfest in Riedlingen
- Ende 1967:** Dem Turngau gehören nunmehr 5402 Mitglieder aus 25 Vereinen an.
- 28.05-02.06 1968:** 78 Turner des Turngaues nehmen am Deutschen Turnfest in Berlin teil.
- 25. Oktober 1968:** Der TSV Harburg (Turner) und TSV Monheim (Turnerinnen) gewinnen die erstmals durchgeführten Vereins-Mannschaftsmeisterschaften.
- 28. Juni 1969:** Gau-Jugend und –Schülerturnfest in Harburg
- 1971:** Monheims Schülerturner werden erstmals Bayerischer Mannschaftsmeister
- 1972:** Gau-Jugend- und –Schülerturnfest in Wemding
- 1973:** Das Deutsche Turnfest in Stuttgart ist für die Teilnehmer aus dem Turngau ein Erlebnis.
- Ab 1975:** Die Einführung der Gauliga wirkt sich aus: kontinuierlicher Aufstieg der Schülerturner und Turner insbesondere des TSV Monheim, ab Anfang der 80er Jahre aber auch der SpVgg Deiningen (später KTV Ries) zur schwäbischen und bayerischen Spitzenklasse mit Teilnahme bis zu Deutschen Meisterschaften. Die Kunstturnliga wird eingeführt. Auf Grund der gewaltigen Leistungssteigerungen fördern der Landkreis Donau-Ries und Dillingen die Leistungszentren Monheim, Nördlingen, Donauwörth und Dillingen/Gundelfingen finanziell  
Es folgen Gauturnfeste und Gaukinderturnfeste in Bäumenheim, Donauwörth, Gundelfingen, Nördlingen, Harburg, Wittislingen, Dillingen, Lauingen, Oettingen, Wertingen, Huisheim, Deiningen, Tapfheim und Höchstädt.
- 1978:** Deutsches Turnfest in Hannover mit Vertretern aus dem Turngau
- 1981:** In Harburg werden als erstem Verein des Turngaues die Bayerischen Meisterschaften der turnerischen Mehrkämpfe ausgetragen.
- 1982:** Der TSV Harburg führt anlässlich seines 75-jährigen Bestehens das Gauturnfest durch.  
Das Kunstturn-Leistungszentrum mit Schnitzelgrube in Nördlingen wird eröffnet.  
Erster Orientierungslauf im Turngau in Harburg.  
Der TSV Monheim steigt in die 2. Kunstturn-Bundesliga auf.
- 1983:** Gauturnfest in Nördlingen, Gaukinderturnfest in Bäumenheim, mehrere Gauvereine nehmen am Deutschen Turnfest in Frankfurt teil
- Dezember 1983:** Der seit 1966 tätige 1. Vorsitzende des Turngaues Oberdonau, Gustl Markert (Harburg) sriibt; Nachfolger wird Dieter Thiel, ebenfalls aus Harburg
- Juli 1984:** Gauturnfest in Donauwörth, Gaukinderturnfest in Höchstädt
- Ende 1984:** Mitgliederstand im Turngau Oberdonau: 10 833 aus 46 Vereinen.
- 1985:** Aufstieg der TG Deiningen-Nördlingen in die Regionalliga; Gauturnfest in Monheim, Gaukinderturnfest in Huisheim
- 1986:** Gauturnfest in Oettingen; Bayerisches Landesturnfest in Memmingen

- 1987:** Gauturnfest in Dillingen  
Deutsches Turnfest in Berlin: ein eindrucksvolles Erlebnis  
Aufstieg der TG Deiningen-Nördlingen in die 2. Kunstturn-Bundesliga
- 1988:** Gauturnfest in Gundelfingen  
Die im Leistungszentrum Donauwörth trainierenden Turnerinnen des VSC rücken zur bayerischen Spitzenklasse auf.
- 1989:** Gauturnfest in Harburg  
Der TV Gundelfingen führt erstmals im Turngau Oberdonau den Landesentscheid "Turnen im Verein" durch.  
Der TSV Harburg richtet als erster Verein im Turngau die Bayerischen Kunstturnmeisterschaften aus  
Teilnahme am Bayerischen Landesturnfest in Bamberg
- Februar 1990:** Im Turngau Oberdonau soll nach fast 4-jährigen Bemühungen beim Bayerischen Turnverband das Landesleistungszentrum Bayern Mitte mit einem hauptamtlichen Landestrainer entstehen. Das Vorhaben scheitert, da die Vereine TSV Monheim und KTV Ries keinen hauptamtlichen Trainer wünschen. Das Zentrum wird sodann in Augsburg geschaffen.  
Gaukinderturnfest in Deiningen; 1. Gaukindertreffen in Dillingen  
Teilnahme am Deutschen Turnfest in Bochum/Dortmund
- 1991:** Der Turngau Oberdonau zählt inzwischen 13 883 Mitglieder in 43 Vereinen. Der Grund hierfür liegt im erweiterten Sportangebot der Vereine (Senioren-sport, Aerobic, Jazz-Tanz, funktionelle Gymnastik, usw.).
- Oktober 1991:** Der Turngau richtet in Harburg den 1. Breitensport-Aktionstag mit fast 100 Teilnehmern aus.  
Die Bayerischen Meisterschaften der Turnerischen Mehrkämpfe finden in Gundelfingen statt.
- Oktober 1992:** Der 2. Breitensport-Aktionstag zieht schon über 130 Teilnehmer nach Tapfheim.
- 1993:** Gaukinderturnfest in Monheim; Bayerisches Landesturnfest in Ingolstadt
- 11. Oktober 1993:** Als erster Turngau Bayerns führt der Turngau Oberdonau in Gundelfingen das DTB-Forum Gesundheitssport durch.
- 12. März 1994:** Gauvorsitzender Dieter Thiel wird anlässlich des Bezirksverbandstages in Monheim zum stv. Bezirksvorsitzenden gewählt.
- 10./11. Juli 1994:** Das Gau- und Gaukinderturnfest in Bäumenheim lockt insgesamt über 1000 Teilnehmer an den Start.  
1. Gesundheitstag des Turngaues Oberdonau in Gundelfingen mit über 500 Besuchern ein voller Erfolg.  
Beim Breitensport-Aktionstag in Tapfheim schon über 150 Teilnehmer.
- 26. November 1994:** MdL Johannes Straßer, Tapfheim, wird Vizepräsident des BTV, Gauvorsitzender Dieter Thiel wird beim BTV-Verbandstag in München in den Rechtsausschuß des Verbandes berufen.
- 23. Juli 1995:** Gaukinderturnfest in Wittislingen mit 700 Teilnehmern
- 14.-16. Juli 1995:** Monheim ist Ausrichter des 23. Schwäbischen Bezirksturnfestes.
- 15./16. Oktober 1995:** Über 200 Teilnehmer beim 5. Breitensport-Aktionstag mit Verlängerung der ÜL-Lizenz.

- 8./9. Dezember 1995:** Der Turngau Oberdonau feiert in Gundelfingen sein 100-jähriges Jubiläum; am Freitag, den 08.12. findet ein Festakt im Rosenschloß "Schlachtegg" statt (Festansprache von Staatssekretär Bernd Kränzle aus Augsburg); am Samstag, 09.12., findet in der Kreissporthalle eine Jubiläums-Turngala statt.
- 13. Juli 1996:** Gaukinderturnfest in Gundelfingen
- 19. Oktober 1996:** 120 Teilnehmer beim Breitensport-Aktionstag in Tapfheim
- 08. Dezember 1996:** Erstes Gauliga-Paarturnen in Harburg mit 40 Paaren wird ein voller Erfolg.
- 19. Juli 1997:** Gaukinderturnfest in Harburg mit 700 Teilnehmern
- 20. September 1997:** DTB-Forum "Kinder in Bewegung" in Gundelfingen mit über 400 Teilnehmern.
- 18./19. Oktober 1997:** Breitensport-Aktionstag mit Lizenzverlängerung in Tapfheim
- 22. November 1997:** 2. Gauliga-Paarturnen in Harburg
- 31.05.-06.06.1998:** 9 Vereine mit 60 Turnerinnen und Turnern nehmen am Deutschen Turnfest in München teil. Gauvorsitzender Dieter Thiel ist OK-Mitglied in der Arbeitsgruppe "Turnhistorische Ausstellung" in der Bayerischen Staatskanzlei, die mit über 7000 Besuchern ein großer Erfolg wird.
- 11. Juli 1998:** Gaukinderturnfest in Lauingen mit etwa 700 Teilnehmern
- 09. Oktober 1998:** Dieter Thiel wird beim Gau-Verbandstag in Höchstädt erneut zum Vorsitzenden gewählt. Der nicht mehr zur Wahl stehende langjährige und verdienstvolle Gaumitarbeiter Ernst Eder wird mit dem goldenen Ehrenring des Turngaues Oberdonau ausgezeichnet.
- 24. Oktober 1998:** Breitensport-Aktionstag in Tapfheim
- 29. November 1998:** 3. Gauliga-Paarturnen in Höchstädt
- 10. Dezember 1998:** Der TSV Svedex Monheim scheitert in der Qualifikation zum Aufstieg in die 1. Kunstturn-Bundesliga knapp.
- 31. Dezember 1998:** Der Turngau Oberdonau zählt zum Jahresende 16 981 Mitglieder in 83 Vereinen, wobei 6 bisher gemeldete Vereine 1998 beim BLSV nicht mehr unter "Turnen" registriert wurden.  
Der VSC Donauwörth löst das Leistungszentrum für Kunstturnerinnen auf.  
An der Gauliga 1998 beteiligten sich insgesamt 67 Mannschaften des Turngaues.
- 20. März 1999:** Ernst Eder, langjähriger Referent für Leistung im Turngau Oberdonau, setzt sich beim Verbandstag des Bayer. Turnverbandes mit überwältigender Mehrheit gegen Uli Hager als Vizepräsident Leistung durch. Gauvorsitzender Dieter Thiel wird auf derselben Versammlung in den Rechtsausschuss des Verbandes gewählt.
- 07. Mai 1999:** Der Turngau Oberdonau präsentiert sich auf Initiative seines EDV-Beauftragten Jürgen Frey als einer der ersten Turngaue Bayerns im Internet.
- 08. Mai 1999:** Das 4. Gaukindertreffen war nur schwach besucht.
- 15. Mai 1999:** Auf dem Gauturnfest in Wertingen erweist sich die Verbindung mit den Bezirksmeisterschaften der Kunstturner als sehr positiv.
- 25. Oktober 1999:** Otto Geppert, Bäumenheim, legt nach 18 Jahren sein Amt als Fachwart Gerätturnen mit sofortiger Wirkung nieder. Ein Grund konnte nicht in Erfahrung gebracht

- werden. Der Referent Breite Max Wetzstein übernimmt vorübergehend auch dessen Aufgabe.
- 23. Oktober 1999:** Ca. 110 Teilnehmer beim 9. Breitensport-Aktionstag mit Verlängerung der ÜL-Lizenz des Turngaues Oberdonau.
- 20. November 1999:** Das DTB-Forum Gerätturnen wird ein voller Erfolg. Knapp 100 Teilnehmer sind von dem Angebot und den hervorragenden Referenten begeistert.
- 31. Dezember 1999:** Der Turngau Oberdonau zählt zum Jahresende 17454 Mitglieder.
- 15. Juli 2000:** Das Gau-Kinderturnfest in Nördlingen leidet unter der schlechten Witterung und stellt daher die Organisatoren vor große Probleme.
- 14. Oktober 2000:** Erstmals unter 100 Teilnehmer am 10. Breitensport-Aktionstag in Tapfheim. Gauvorsitzender D. Thiel überreicht dem Bürgermeister von Tapfheim die Verdienstplakette des BTV in Silber, da dieser bereits zum 10. Mal die Tapfheimer Halle kostenlos zur Verfügung stellt.
- 29. Oktober 2000:** An der diesjährigen Gauliga beteiligten sich in den verschiedenen Klassen über 70 Mannschaften.
- 18. November 2000:** Das Gauliga-Paarturnen in Harburg mit den jeweils 10 besten Einzelturnern in den verschiedenen Klassen erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit.
- 31. Dezember 2000:** Mitgliederzahl im Turngau: 17309 Turner/innen in 83 Vereinen.
- 02. Februar 2001:** Auf der Gau-Arbeitstagung in Gundelfingen wird das Fachwarte-Team Breite komplettiert: Referent Breite: Max Wetzstein, FWin Gerätturnen männl.: Rosa Wersinger, FWin Gerätturnen weibl.: Sieglinde SchmidtKunz, KaRi-Wartin weibl.: Doris Strobel, Nordheim.
- 20. Mai 2001:** Über 800 Teilnehmer am Gau-Kinderturnfest in Donauwörth.
- 01.-04. Juni 2001:** 9 Vereine des Turngaues (TSV Buttenwiesen, VSC Donauwörth, TV Gundelfingen, TSV Harburg, TV Dillingen, TSV Monheim, TSV Nördlingen, TSV Wertingen und KTV Ries) beteiligen sich am Bayerischen Landesturnfest in Regensburg. Gauvorsitzender Dieter Thiel leitet dort eine vielbeachtete turnhistorische Ausstellung. Ansonsten lässt die Organisation zu wünschen übrig!
- 20./21. Oktober 2001:** 120 Teilnehmer am Breitensport-Aktionstag mit Lizenzverlängerung in Tapfheim.
- 10. November 2001:** Gauliga-Paarturnen in Harburg
- 17. November 2001:** Der TV Dillingen richtet unter der Leitung von Max Wetzstein den Regionalentscheid Gerätturnen im Verein aus. 35 Mannschaften aus Schwaben, sehr gute Organisation!
- 31. Dezember 2001:** 86 Mannschaften an der diesjährigen Gauliga! Mitgliederstand im Turngau: 17651 (bei einigen nicht gemeldeten Vereinen, die angeschrieben wurden)
- 12. Januar 2002:** Lehrgang Kinderturnen mit etwa 60 Teilnehmern in Oberndorf
- 02. Februar 2002:** Kampfrichterlehrgang Gauliga in Harburg mit Kampfrichtern aus nahezu allen Gauliga-Vereinen
- 16. März 2002:** Der Lehrgang für Seniorenturnen war erstmals schwächer besucht
- 06. April 2002:** Die teilnehmenden Mannschaften an den Gaumannschafts-Meisterschaften sind rückläufig (TSV Monheim, KTV Ries und TSV Buttenwiesen)

- 04. Mai 2002:** Das Gaukinderturnfest in Höchstädt brachte mit 750 Jungen und Mädchen eine erfreuliche Teilnehmerzahl und war sehr gut organisiert. Gauvorsitzender Dieter Thiel bezeichnete es in seiner Begrüßung als das größte Sportfest Nordschwabens.
- 18.-25.Mai 2002:** 10 Vereine aus dem Turngau Oberdonau beteiligten sich mit etwa 100 Teilnehmern am Deutschen Turnfest in Leipzig. Es war ein gelungenes Turnfest, lediglich die Quartiere in den sog. Privatwohnungen wurden stark kritisiert.
- 11. Oktober 2002:** Beim Gau-Verbandstag in Donaumünster wurde Dieter Thiel erneut zum Gauvorsitzenden gewählt. BTV-Vizepräsident Ernst Eder verlieh ihm auf Grund seiner Verdienste die goldene Ehrennadel des BTV mit großen Kranz. Die beiden Stellvertreter Gerda Jall-Struck und Rudi Kaufmann wurden Ebenfalls wieder gewählt. Neue Schatzmeisterin wurde Susanne Hetzer, Gundelfingen. Als Ehrengäste waren Landrat Stefan Rößle, MdB Gabriele Fograscher, MdB Johannes Strasser (zugleich als Bezirksvorsitzender), Bgm. Alfred Stöckle sowie der stv. BLSV-Kreisvorsitzende Schnei-der erschienen.
- 16. Oktober 2002:** Der 12. Breitensport-Aktionstag in Tapfheim fand mit etwa 100 Teilnehmern guten Anklang.
- 15.-17. November 2002:** Gauvorsitzender Dieter Thiel nahm als Delegierter des BTV am Deutschen Turntag in Braunschweig teil. Hier wurde die Strukturreform des DTB, die sich bis in die Gaue fortsetzen soll, angekündigt.
- 09./10. November 2002:** Die besten der einzelnen Gauliga-Mannschaften in den verschiedenen Klassen beteiligten sich mit größtenteils ansprechenden Erfolgen am Regionalentscheid „Gerätturnen im Verein“. Einige qualifizierten sich dabei zum Landesentscheid.
- 16. November 2002:** Das Gauliga-Paarturnen der jeweils 10 besten Einzelturner und –innen der laufenden Gauliga erwies sich einmal mehr gleichermaßen attraktiv wie einmalig.
- 31. Dezember 2002:** An der Gauliga beteiligten sich 2002 in den verschiedenen Klassen wieder über 85 Mannschaften. Nach den vom Gauvorsitzenden Dieter Thiel erhaltenen Erkundigungen dürfte diese Resonanz bundesweit einmalig sein. Die Bundesliga-Mannschaften des TSV Monheim und der KTV Ries erzielten mit den Rängen 2 und 3 hervorragende Ergebnisse in der BL 2.
- 11. Januar 2003:** Der Lehrgang für Kinderturnen in Oberndorf war mit 65 erwachsenen Teilnehmern und 15 Kindern sehr gut besucht. Vorbereitung: sehr gut, Referent: sehr gut.
- 01./02./08./09./  
15./16. Februar 2003:** 45 Turnerinnen und Turner ließen sich in Dillingen zum ÜL-Assistenten ausbilden
- 22. Februar 2003:** Beim Kampfrichterlehrgang in Harburg bildeten sich etwa 30 größtenteils junge Kampfrichter der Gauklasse fort.
- 15. März 2003:** Am Gymnastik-Lehrgang für Frauen nahmen über 90 Frauen teil
- 15. März. –  
19.Oktober 2003:** Bei den bestens organisierten drei Durchgängen der Gauliga in den verschiedenen Altersklassen zeigte sich einmal mehr die Dominanz des Gerätturnens im Turngau (86 Mannschaften!). Um dieses Teilnehmerfeld wird der Turngau in ganz Bayern beneidet.
- 03. Mai 2003.:** Der Lehrgang für Seniorenturnen in Tapfheim wurde lediglich von 20 Übungsleitern besucht.
- 03. Mai 2003:** An den Gaumeisterschaften für Kutu beteiligten sich die Zentren aus

Monheim, KTV Ries und Buttenwiesen. Auf den folgenden Meisterschaften auf Schwäbischer und Bayerischer Ebene behaupteten die Turner des Turngaues ihre Führungsposition in Bayern, auch bei den Deutschen Meisterschaften erzielten sie herausragende Ergebnisse.

- 24. Mai 2003:** Der TV Gundelfingen führte aus Anlass seines 140-jährigen Bestehens das von ca. 700 Kindern besuchte Gaukinderturnfest durch.
- 18.-20. Juli 2003:** Das 2. Turncamp für Schülerinnen und Schüler fand in Monheim statt. 49 Kinder mit 12 Betreuern waren vom Trainingsablauf und dem Rahmenprogramm begeistert.
- 25./26. Oktober 2003:** Der Breitensport-Aktionstag mit Lizenzverlängerung in Tapfheim brachte mit 152 Teilnehmern einen Rekord. Mit dieser Beteiligung ist der Turngau in einer Dreifachhalle an der oberen der Kapazität ange-langt.
- 31. Oktober 2003:** Der TV Gundelfingen, einer der ältesten und traditionsreichsten Vereine des Turngaues, beging mit einer äußerst gelungenen Feier sein 140-jähriges Vereinsjubiläum.
- 22. November 2003:** Das Gauliga-Paarturnen mit den 10 Besten der Gauliga-Einzelwertung (=100 Turnerinnen und Turner) erwies sich einmal mehr als besonders attraktive Veranstaltung.

**Weitere Ereignisse im Jahr 2003:**

Zur Jahresmitte musste Gerda Jall nach 10 Jahren ihr Amt als stellvertretende Gauvorsitzende wegen Wohnungswechsels aufgeben.  
Der TSV Monheim, nach dem Verzicht des SC Berlin in die 1. Kunstturn-Bundesliga aufgestiegen, musste erwartungsgemäß wieder absteigen. Bernd Lill erklärte nach dem letzten Wettkampf seinen Rücktritt.  
Die KTV Ries beendete die Saison der 2. Bundesliga ungeschlagen als Meister der Staffel Süd  
Der TSV Buttenwiesen sicherte sich den Verbleib in der Regionalliga Süd.  
Der Turngau Oberdonau zählte zum Jahresende 19 190 Mitglieder (Vorjahr 18.800).

- 06. März 2004:** Gauliga-Start mit der neuen Rekord-Teilnehmerzahl von 93 Mannschaften (!) in den verschiedenen Klassen
- 26.-28. März 2004:** Der TSV Harburg führt mit den Bayerischen Meisterschaften erstmals im Turngau einen Rhönradwettbewerb durch, der auf großes Zuschauerinteresse stößt und gut organisiert ist.
- 24. April 2004:** Mit einem Lehrgang „Inlineskaten- von Anfang anrichtig“ bietet der Turngau erstmals eine Fortbildung in einer Trend-Sportart an (18 Teilnehmer)
- 25. April 2004:** An den Gaumeisterschaften im Kunstturnen nehmen der TSV Buttenwiesen, TSV Monheim und KTV Ries teil, leider keine Kunstturnerinnen.
- 15. Mai 2004:** Das sehr gut organisierte Gau-Kinderturnfest lockt erfreuliche 850 Kinder nach Bäumenheim.
- 23.-25. Juli 2004:** Drittes Gau-Turncamp in Monheim mit über 60 Teilnehmern
- 23. Oktober 2004:** 14. Breitensport-Aktionstag in Tapfheim mit knapp 100 Turnerinnen und Turnern in 13 Arbeitskreisen
- 20. November 2004:** Das Gauliga-Paarturnen erfreut sich wiederum großer Beliebtheit.
- 20. November 2004:** Unter der Leitung von Gauvorsitzenden Dieter Thiel und der Abteilungsleiterin

Erika Schweizer findet in Dillingen unter dem Motto „Tu dir was Gutes“ der Erste BTV-Breitensport-Aktionstag durch (95 Teiln.)

**Weitere Ereignisse  
im Jahr 2004:**

Der TSV Monheim wird nach Abschluss der 2 Kunstturnliga ungeschlagen Meister der Südstaffel und steigt nach einem siegreichen Relegationswettkampf gegen die TG Leopoldshöhe in die 1. Kunstturn-Bundesliga auf. Die KTV Ries ergänzt den großartigen Erfolg mit einem 2. Rang in der 2. BL, der TSV Buttenwiesen erreicht in der Regionalliga einen guten 4. Platz.  
Die Mitgliederzahl im Turngau Oberdonau steigt zum Jahresende um über 1000 auf nunmehr 20508.

**08. Januar 2005:** Mit fast 100 Teilnehmern sehr gut besuchte Lehrgang für Kinderturnen in Oberndorf.

**15. Januar 2005:** Beginn des Lehrganges zur Ausbildung von ÜL-Assistenten in Dillingen (weitere Termine: 16.01., 22.01., 30.01. und 31.01. 32 Teilnehmer!)

**28. Januar 2005:** Auf Grund einer Struktur-Änderung des DTB, die über den BTV bis in die Turngaue Auswirkungen hat, wurde in Donaumünster ein außerordentlicher Verbandstag durchgeführt, auf dem weitgehend die neuen Aufgabenverteilungen berücksichtigt wurden. Delegierte verfassen eine Resolution zur geplanten Änderung der ÜL-Zuschüsse, die den Wahlkreis-Abgeordneten zugeleitet wird.

**05. März 2005:** Lehrgang Gymnastik und Tanz in Harburg (ca. 80 Teilnehmerinnen)

**09. April 2005:** Gau-Einzelmeisterschaften in Monheim

**30. April 2005:** Lehrgang Seniorenturnen in Bachhagel

**18. Juni 2005:** Das 22. Gau-Kinderturnfest in Wemding gut organisiert, leidet aber unter den beengten Hallenverhältnissen. Ca. 750 Teilnehmer.

**14.-20. Mai 2005:** 12 Vereine des Turngaues Oberdonau beteiligen sich am Internationalen Deutschen Turnfest in Berlin, das durch schlechtes Wetter beeinträchtigt wurde. Trotzdem herrschte eine tolle Turnfestatmosphäre.

**25. April 2005:** BTV-Kulturtag in Harburg, organisiert von Gauvors. Dieter Thiel (10 Teilnehmer)

**23.-25. Juli 2005:** 4. Gau-Turncamp in Monheim mit ca. 40 Teilnehmern

**24. September 2005:** Gau-Mannschaftsmeisterschaften in Monheim

**12./13. November 2005:** Sehr gut organisierter Regionalentscheid „Turnen im Verein“ in Dillingen mit 1. Plätzen weibl. Jugend 11/12 und F 19 durch den TV Dillingen, männl. Jugend 15/18 durch den TSV Wertingen und Männer M 19 durch den TSV Buttenwiesen.

**19. November 2005:** Gauliga-Paarturnen in bewährter Form in Harburg

**Weitere Ergebnisse  
im Jahr 2005:**

An der Gauliga 2005 beteiligten sich mit 92 Mannschaften in 10 Wettkampfklassen erneut eine erfreuliche Zahl.  
Der TSV Monheim kann sich in der 1. Kunstturn-Bundesliga behaupten, die KTV Ries erreicht in der Südstaffel der 2. Bundesliga Rang 3 und der TSV Buttenwiesen steigt sensationell in die 2. Bundesliga auf.  
Mitgliederzahl zum BTV per 31.12.05: 20.132 in 87 Vereinen, zum DTB 2431 aus 21 Vereinen.

**07. Januar 2006:** Lehrgang Kinderturnen in Oberndorf mit knapp über 100 Teilnehmern wiederum sehr gut besucht.

- 11.März 2006:** Lehrgang Technik- und KaRi-Schulung mit 30 Teilnehmern in Nördlingen  
Lehrgang Gymnastik und Tanz in Harburg knapp 60 Teilnehmer.
- 07.April 2006:** Gau-Einzelmeisterschaften in Monheim
- 20.Mai 2006:** Gau-Kinderturnfest (800 T.) in Lauingen sehr gut vorbereitet und durchgeführt!
- 15.-18.Juni 2006:** Bezirksturnfest in Illertissen und Vöhringen nur vom TSV Buttenwiesen, TSV Monheim und KTV Ries aus TG Oberdonau besucht, was zu berechtigter Kritik aus dem Turnbezirk führt.
- 21.-23.Juli 2006:** Gau-Turncamp in Monheim muss mangels Teilnehmerzahlen abgesagt werden.
- 23.September 2006:** Lehrgang Seniorenturnen in Bachhagel gut besucht und von guter Referentin geleitet.
- 30.September 2006:** Gau-Mannschaftsmeisterschaften
- 22.Oktober 2006:** Breitensport-Aktionstag muss wegen geringer Beteiligung abgesagt werden.  
8-stündige Arbeitskreise waren nicht gefragt.
- 18.November 2006:** Gauliga-Paarturnen erweist sich einmal mehr als attraktive Veranstaltung.
- 04.November 2006:** Neue DTB-Übungen männlich werden in Wertingen vorgestellt. Sie erweisen sich als nicht ausgereift und werden sehr umstritten aufgenommen.
- 24. November 2006:** Rudi Kaufmann, seit 1990 stv. Gauvorsitzender und im Sommer zurückgetreten, wird vom kompletten Gau-Ausschuss in Harburg verabschiedet. Gauvorsitzender D. Thiel dankt ihm für seine langjährige vertrauensvolle Mitarbeit.
- 12. Dezember 2006:** Auf einer Tagung mit den Vereinsvertretern werden die Übungen für die Wettkämpfe im Gerätturnen einschl. Kinderturnfest 2007 festgelegt.
- 13./14. Januar 2007:** Lehrgang Kinderturnen mit LZV in Oberndorf sehr gut organisiert und von über 100 Teilnehmern besucht.
- 20. Januar 2007:** Lehrgang neue P-Übungen in Oberndorf für das bevorstehende Gaukinderturnfest in Harburg
- 27./28. Januar 2007:** Übungsleiter-Assistenten-Ausbildung in Dillingen mit über  
**03./04. Februar 2007:** 40 Teilnehmern  
**10./11. Februar 2007:**
- 10. März 2007:** Lehrgang Gymnastik und Tanz in Harburg mit über 80 Teilnehmern
- 16. März 2007:** Gau-Verbandstag in Donaumünster mit 32 Vereinsdelegierten schwach besucht. Heidi Markert legt ihr Amt nieder und wird nach 16 Jahren Tätigkeit aus Fachwartin für Gymnastik und Tanz vom Gauvorsitzenden Dieter Thiel verabschiedet. Nachfolgerin wird Heidi Hertlein (Fünfstetten). Für Julia Sel übernimmt Daniela Gerstmeyer (Nordheim) das Amt als Kampfrichterwartin weibl., Sonja Mrklas (Zirgesheim) wird als Schriftführerin gewählt.
- 24. März 2007:** Beim Bezirksverbandstag in Göggingen legen Helmut Kehl jun. (Buttenwiesen) und Peter Bullinger (Monheim) ihre Ämter als Referent bzw. Fachwarte für Gerätturnen männl. nieder.
- 21./22. April 2007:** Gau-Einzelmeisterschaften weibl. in Buttenwiesen mit den neuen, noch nicht ausgereiften P-Übungen des DTB.

- 28. April 2007:** Gau-Einzelmeisterschaften männl. in Monheim mit Teilnehmern aus Monheim, Buttenwiesen und der KTV Ries.
- 05. Mai 2007:** Der TSV Harburg richtet aus Anlass seines 100jährigen Bestehens das Gaukinderturnfest aus. 750 Teilnehmer, aber auch Betreuer und Zuschauer lobten die sehr gute Organisation.
- 19./20. Mai 2007:** Ebenfalls wegen seines Jubiläums finden in Harburg die Bayer. Einzelmeisterschaften im Gerätturnen männlich statt. Der Monheimer Nachwuchsturner Samuel Richter wird Bayer. Meister, Stefan Bertl (ebenfalls Monheim) und Alexander Mugrauer (Harburg) errangen Platz 2 bzw. 3 bei den Männern.
- 22. September 2007:** Gut besuchter Lehrgang für Seniorenturnen in Bachhagel
- 05. Oktober 2007:** Beim BTV-Verbandstag in Beilngries wird Gauvorsitzender Dieter Thiel erneut in den Rechtsausschuss gewählt.
- 14. Oktober 2007:** Monheim erfolgreichster Verein bei den Bayer. Mannschaftsmeisterschaften Gerätturnen männlich in Monheim.
- 27./28. Oktober 2007:** Der Breitensport-Aktionstag 2007 fand aus Anlass seines 100jährigen Jubiläums ebenfalls in Harburg statt. 35 Lizenzverlängerungen und 75 Teilnehmer waren angetan vom Lehrgangsangebot.

**Weitere Ereignisse im Jahr 2007:**

Der Turngau Oberdonau zählt zum Jahresende 21.000 Mitglieder, wobei allerdings einige Vereine keine Meldungen für 2007 abgegeben haben. In der Gauliga 2007 beteiligten sich mit 72 Mannschaften auf Grund der neuen Übungen weniger Teams als die Jahre zuvor. Mit dem TSV Monheim, der KTV Ries und dem TSV Buttenwiesen gehören weiterhin 3 Mannschaften des Turngaues der 2. Bundesliga an.

- 12. Januar 2008:** Der hervorragend organisierte Lehrgang Kinderturnen „Gesunde Bewegung fängt beim Kleinkind an“ in Oberndorf ist mit fast 100 Teilnehmern ein absoluter Renner.
- 01. März 2008:** Gau-Einzelmeisterschaften weiblich in Monheim mit zufriedenstellender Beteiligung, sehr guter Ablauf.
- 06. März 2008:** Frühjahrslehrgang Gymnastik und Tanz in Harburg mit ca. 80 Teilnehmern.
- 19. März 2008:** Der TSV Monheim richtet einen U-18 Länderkampf D-SUI-FRAU-Eng aus und erhält großes Lob für einen reibungslosen Ablauf.
- 24.-27. April 2008:** Bayer. Einzelmeisterschaften männl. und weibl. in Nördlingen erneut im TG Oberdonau! Sehr gute Veranstaltung.
- 14./15. Juni 2008:** Lauingen richtet den BTV-Kongress „AktiWell 2008 – aktiv sein und sich wohl fühlen“ aus. Teilnehmerzahl lässt zu wünschen übrig (Teilnahmegebühr zu hoch!)
- 21. Juni 2008:** Der TSV Rain richtet das 25. Gaukinderturnfest aus. Nachdem Rain „Niemandland“ im Turnen ist, kommt auf die Mitarbeiter des Turngaues viel zu, die Veranstaltung läuft nichtsdestotrotz reibungslos ab. 650 Teilnehmer.
- 25. Juli 2008:** Gauvorsitzender Dieter Thiel wird am „Tag des Ehrenamtes“ für 48 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit durch den Bezirkstagspräsidenten geehrt.
- 27. September 2008:** Lehrgang Seniorenturnen in Bachhagel mit 35 Teilnehmerinnen.

- 25. Oktober 2008:** Beim Breitensport-Aktionstag in Tapfheim müssen leider 3 AK's wegen Teilnehmermangel abgesagt werden.
- 15. November 2008:** Das traditionelle Gauliga-Paarturnen in Harburg bildet mit wiederum 150 Turnerinnen und Turnern einen gelungenen Abschluss des Wettkampfbjahres 2008.

**Weitere Ereignisse im Jahr 2008:**

In der Südstaffel der 2. Bundesliga setzt sich nach einem spannenden Wettkampf erstmals die KTV Ries gegen den Dauerrivalen TSV Monheim durch.  
TSV Buttenwiesen: Rang 5.  
Gauliga: wieder erfreulich 90 Mannschaften aus dem Turngau.  
Zum Jahresende zählt der Turngau Oberdonau 20.282 Mitglieder in 89 Vereinen.

- 12. Januar 2009:** Lehrgang Kinderturnen in Oberndorf wie bereits in den Jahren vorher mit annähernd 100 Teilnehmern hervorragend besucht. Sehr gute Organisation durch die Fachwartin Elisabeth Wiedemann
- Jan./Febr. 2009:** Der Lehrgang in Dillingen zur ÜL-(Trainer-) Ausbildung brachte mit über 40 Teilnehmern ein tolles Meldeergebnis
- 07. März 2009:** Lehrgang Gymnastik und Tanz in Harburg mit leider nur ca. 40 Teilnehmern
- 14. März 2009:** Gau-Einzelmeisterschaften weiblich in Buttenwiesen
- 28. März 2009:** Gau-Einzelmeisterschaften männlich in Monheim
- 25./26. April 2009:** Turngau Oberdonau zeigt sich einmal mehr als Hochburg im Gerätturnen des BTV: TSV Monheim erweist sich nach Buttenwiesen, Harburg und Nördlingen als kompetenter Ausrichter der Bayerischen Einzelmeisterschaften im Gerätturnen
- 23. Mai 2009:** Vom TV Dillingen unter der Leitung von Erika Schweizer sehr gut organisiertes Gau-Kinderturnfest in Dillingen (ca. 700 Teilnehmer)
- 30. Mai - 05. Juni 2009:** Am IDTF in Frankfurt nehmen mit TSV Buttenwiesen, TSV Monheim, KTV Ries, TSV Harburg, TV Dillingen, VSC Donauwörth, TV Gundelfingen, TSV Wertingen 8 Vereine des Turngaves teil. Schulunterkünfte weit außerhalb gelegen, abwechslungsreiches, vielseitiges Rahmenprogramm, Gala sehenswert, Schlussveranstaltung zu überladen! Gauvorsitzender D. Thiel als Festzugbeauftragter des BTV tätig.
- 25. Juli 2009:** Trendsportart „Slackline“ auf einem Lehrgang in Harburg erstmals vorgestellt (19 Teilnehmer).
- 26. September 2009:** Lehrgang „Sport für Ältere“ in Bachhagel mit 30 Besuchern.
- 24./25. Oktober 2009:** 18. Breitensport-Aktionstag mit LZV in Tapfheim mit 96 Teilnehmern sehr gut besucht. Erstmals Faustball durch den PolSV Donauwörth angeboten. 36 Lizenzverlängerer, vielseitiges AK-Angebot.
- 21. November 2009:** Gauliga-Paarturnen in Harburg erneut ein gelungener Abschluss der Wettkampfsaison 2009. Gelungener, harmonischer Ablauf der beliebten Veranstaltung.

**Weitere Ereignisse im Jahr 2009:**

In der BL-Staffel Süd setzt sich nach spannendem Wettkampf erneut die KTV Ries gegen den TSV Monheim durch und erreicht hinter den überlegenen Bayern aus München den 2. Rang vor Monheim. TSV Buttenwiesen kam auf einen guten 5 Platz. Zum 31.12.2009 zählt der Turngau Oberdonau 21257 Mitglieder in 92 Vereinen. Stärkster Verein ist erneut der TV Gundelfingen mit 1561 Meldungen, gefolgt vom

TSV Nördlingen (1225), TV Lauingen (821), TSV Wertingen (731). An den DTB wurden 3593 Mitglieder gemeldet.